

SÜDKURIER

Görwihl

An der Gemeinschaftsschule Hotzenwald beginnt der Unterricht

07.09.2013

Nach intensiven Vorbereitungen beginnt an der Gemeinschaftsschule Hotzenwald am Montag der Unterricht

Ein neues Schulmodell geht an den Start: In der zweiten Stunde beginnt am Montag an der Gemeinschaftsschule Hotzenwald, Hauptsitz Herrischried, der Unterricht. Zum neuen Schuljahr wurden zwei neue Lehrerinnen eingestellt. Antonia Müller wird als Klassenlehrerin die erste Klasse betreuen, Brigitte Huber arbeitet als eine von zwei Klassenlehrerinnen mit der vierten Klasse. Sie beginnt ihren Dienst nach den Herbstferien, bis dahin wird sie von Rektorin Marianne Laule vertreten.

Die Kinder werden an der Grundschule in Herrischried laut Rektorin Marianne Laule montags, dienstags und donnerstags an den Nachmittagen betreut. Das Programm beginnt in der zweiten Schulwoche (ab 16. September). Damit soll allen Schülern die Möglichkeit eingeräumt werden, sich noch anzumelden. Die Nachmittagsbetreuung umfasst das Mittagessen (von 12.55 bis 13.40 Uhr), die Hausaufgabenbetreuung und Lernzeit in kleinen Gruppen (von 14.35 bis 15.25 Uhr) und das Nachmittagsprogramm mit unterschiedlichen Schwerpunkten.

Am Montag wird die Teilnahme am Kinderchor des Gesangvereins angeboten. Wahlweise können sich die Kinder auch für Ballspiele mit Schwerpunkt Fußball entscheiden.

Am Dienstag können die Schulkinder entweder Theater spielen, oder beim Kurs Naturpark und Naturschutz mitmachen. Jungen und Mädchen, die lieber ihr handwerkliches Geschick unter Beweis stellen, können am Kurs „Hämmern, Feilen und Sägen – einfache Arbeiten mit Holz“ teilnehmen.

Am Donnerstag stehen drei Angebote zur Auswahl: Je nach Wetter und Jahreszeit werden im Wechsel ein Ausdauertraining und naturwissenschaftliche Experimente angeboten. Weiterhin steht die Teilnahme an einer Flöten- und einer Bastelgruppe zur Auswahl.

Die Anmeldungen sind für ein Halbjahr gültig und können bis zur zweiten Schulwoche abgegeben werden.